

**Protokoll der 6. Delegiertenversammlung 2023:  
Montag, 13. November 2023, 19:30  
Friedenskirche, Grosser Saal, Friedensstrasse 9, 3007 Bern**

Quartiere Holligen, Weissenstein, Mattenhof,  
Monbijou, Weissenbühl und Sandrain



**Anwesende Mitglieder (13):**

Eisenbahnerbaugenossenschaft (EBG), Carola Androwski  
Evangelische Täufergemeinde, Olivier Paroz  
EVP Stadt Bern, Christof Erne  
FDP Sektion Bern Süd-West, Dominique Houstek  
Grünliberale Partei Bern, Johannes Schwarz, Vorstand  
Kirchgemeinde Frieden, Christian Walti  
Kirchgemeinde Heiliggeist, Noemi Heuberger  
Quartierverein Holligen-Fischermätteli, Thomas Accola  
SP Bern-Süd, Chantal Magnin  
SP Holligen, Peter Marbet  
Schönau-Sandrain-Leist, Heribert Bürgy  
SVP Sektion Süd, Roland Jakob, Vorstand  
Verein Gaskessel, Hanna-Lynn Schori

**Entschuldigte Mitglieder (6):**

Familienverein Holligen, Bernadette Wyniger, Vorstand  
Grüne Freie Liste, Sandra Moratti  
ISGH, Del. Vakant  
Quartierverein Marzili, Michael Steiner  
Verein Träffpunkt Cäcilia, Ruth Hagen  
Verein Zwischenraum Weissenstein, Daniel Hornung

**Nicht anwesende Mitglieder (9):**

Aarebar, David Brantschen  
Grün alternative Partei (GaP), Simone Machado  
Grünes Bündnis, Milena Geiser  
Jungfreisinnige Stadt Bern, Cédric Miehle  
Marzili-Dalmazi-Leist, René Hell  
Mitte Stadt Bern, Barbara Baumann  
Verein Chinderchübu, Matthias Gunsch  
Verein Villa Stucki, Selina Vonarburg  
WBG Huebergass, Tobias Bauer

**Vorsitz:** Roland Jakob, Vorstand

**Protokoll:** Patrick Krebs, Geschäftsleiter

**Gäste:**

Franziska Teuscher, Direktorin BSS  
Jörg Moor, Leiter Schulamt  
Kurt Siegenthaler, SP Bern-Süd  
Yolande Burnod, Graue Panther Bern  
Jörg Rothhaupt, Quartierarbeit Stadtteil 3 (VBG)

**Traktanden:**

1. Begrüssung der Delegierten und Gäste
2. BSS: Aktuelle Themen aus dem Stadtteil 3
3. Stellungnahme Mitwirkung Neugestaltung Morillon-Sandrain
4. Traktandenliste, Protokoll der letzten Delegiertenversammlung
5. Mitteilungen aus Vorstand, Arbeitsgruppe und Mitgliederorganisationen
6. Varia

**Protokoll der 6. Delegiertenversammlung 2023:  
Montag, 13. November 2023, 19:30  
Friedenskirche, Grosser Saal, Friedensstrasse 9, 3007 Bern**

Quartiere Holligen, Weissenstein, Mattenhof,  
Monbijou, Weissenbühl und Sandrain



Protokoll

**1. Begrüssung der Delegierten und Gäste**

Roland Jakob eröffnet um 19.30 Uhr die Delegiertenversammlung (DV) von QM3. Er begrüsst die anwesenden Delegierten von QM3 und die Gäste.

**2. BSS: Aktuelle Themen aus dem Stadtteil 3**

*Präsentation*

Franziska Teuscher präsentiert die stadtteilspezifischen Neuigkeiten beim Sportamt: Das Muubeeri wurde bereits geschlossen. Als Zwischennutzung wird ab Anfang 2024 eine Boulder-Anlage betrieben. Die langfristige Nutzung ist noch nicht geregelt. Immobilien Stadt Bern sucht eine Lösung.

Als neue Sportangebote im Stadtteil 3 wird eine Rollerbahn im Gaswerkareal betrieben – zudem wird die Skateranlage beim Freibad Weyerli zum Europaplatz Süd verlegt. Der Vorschlag des QM3-Vorstandes für einen Vita-Parcours im Stadtteil 3 wird gerne aufgenommen und weiterverfolgt.

Zur Digitalstrategie lässt sich sagen, dass das BSS dieses Thema intensiv verfolgt (Stichwort «CityCard», «Schule 2030», etc.). So werden Anmeldeformulare zum Beispiel mit dem Kanton digital koordiniert. Es gilt zu beachten, dass die Digitalisierung sehr hochschwellig ist und nicht alle Bevölkerungsgruppen erreicht.

Jörg Moor vom Schulamt informiert über die Schülerprognosen und die geplanten Bauprojekte: Gesamtstädtisch lässt sich sagen, dass die Schüler\*innenzahlen in den letzten zehn Jahren um 30% zugenommen haben. In den nächsten zehn Jahren wird die Steigung jedoch flacher.

Im Schulkreis Mattenhof-Weissenbühl wird künftig im Vergleich mit anderen Stadtteilen ein starkes Wachstum erwartet.

Beim Standort Brunnmatt/Steigerhubel sorgen die Bauentwicklungen im Holliger, beim Meinen-Areal und an der Freiburgstrasse (Marti-Areal) für stark steigende Zahlen.

Beim Standort Pestalozzi ist es die Arealentwicklung des Zieglerspitals, die in die Berechnungen einfließen wird. Die Steigung ist relativ schwach.

Beim Standort Marzili/Sulgenbach werden die Zahlen steigen, da in der Mattenhofstrasse, im Brückenkopf und auf dem Gaswerkareal mehr Kinder wohnen werden.

Auch beim Standort Munzinger sind die Entwicklungen in der Mattenhofstrasse, im Brückenkopf, auf dem Gaswerkareal sowie beim Zieglerspital für das Anwachsen der Schüler\*innenzahlen (nur Zyklus 3) verantwortlich.

Der Überblick über den ganzen Schulkreis zeigt, dass die grösste Herausforderung beim Standort Brunnmatt/Steigerhubel liegt.

Der Stand der schulischen Bauprojekte wird an der nächsten QM3-Delegiertenversammlung vom 18. Dezember 2023 detaillierter von Hochbau Stadt Bern präsentiert. Bei der Volksschule Steigerhubel ist klar, dass das Kirchgemeindehaus definitiv mit drei Klassen übernommen werden kann. In der Basisstufe Schlossmatte läuft momentan der Architektur-Wettbewerb, so dass 2026 vier Klassen einziehen können. Die Volksschule Goumoëns soll 2028 bezogen werden. Auf dem Gaswerkareal soll 2029 bis 2031 eine provisorische Dreifachturnhalle stehen. Zudem wird dort während der Sanierung der Volksschule Kirchenfeld ab 2025 als Ersatz ein Provisorium erstellt. Die Planung der Sanierung der Volksschule Sulgenbach ist ebenso gestartet.

*Diskussion*

Roland Jakob: Können sich Sportvereine digital beim Sportamt anmelden, um Kurse/Angebote durchzuführen?

Franziska Teuscher: Die Antwort wird für das Protokoll nachgereicht.

Roland Jakob: Wie werden Schulprognosen erarbeitet?

Jörg Moor: Man schaut statistisch in die Vergangenheit und in die aktuelle Lage plus es werden neue Bauprojekte eingearbeitet.

Roland Jakob: Wie sieht die Lage beim Standort Brunnmatt/Steigerhubel aus – ist die Lage noch unter Kontrolle?

Jörg Moor: Es gibt dort grosse Herausforderungen, vor allem bezüglich Denkmalschutz, Verdichtung und Einsprachen.

Dominique Houstek: Dürfen Kinder in andere Schulkreise in die Schule gehen?

Jörg Moor: An den Schulkreisgrenzen ist dies möglich. Ansonsten geht man dort in die Schule, wo man wohnt.

**Protokoll der 6. Delegiertenversammlung 2023:  
Montag, 13. November 2023, 19:30  
Friedenskirche, Grosser Saal, Friedensstrasse 9, 3007 Bern**

Quartiere Holligen, Weissenstein, Mattenhof,  
Monbijou, Weissenbühl und Sandrain



Roland Jakob: Wie werden bei Schulhaussanierungen die Aussenräume mitgedacht, so dass sie nach der Schule auch dem Quartier zur Verfügung stehen?

Franziska Teuscher: Dieses Thema ist dem BSSS sehr wichtig - vor allem bezüglich Klima. Alle Aussenräume sind nach der Schule für das Quartier gedacht.

Dominique Houstek: Wie werden Schüler\*innen zugeteilt?

Franziska Teuscher: Schulleitungen können innerhalb der Schulkreise Einteilungen vornehmen.

Thomas Accola: Was wird an der Freiburgstrasse gebaut?

Jörg Moor: Es werden 100 Wohnungen geplant.

Christof Erne: Wie viele Lehrer\*innen unterrichten ohne Diplom in der Stadt?

Franziska Teuscher: Es sind mehrheitlich diplomierte Lehrkräfte angestellt.

Peter Marbet: An den Partizipationsveranstaltungen zum Steigerhubel hat er zusammen mit Matthias Gunsch die QM3 vertreten. Der Denkmalschutz scheint flexibler zu sein als gedacht. Es ist zudem nur eine Frage der Zeit, bis der Kanton seine Räume freigibt.

### **3. Stellungnahme Mitwirkung Neugestaltung Morillon-Sandrain**

#### *Diskussion*

Roland Jakob: Die Stellungnahme wurde in der Arbeitsgruppe vom 16. Oktober 2023 entworfen und den Delegierten mit der Einladung zugestellt.

#### *Abstimmung*

Die Stellungnahme wird mit 12 Ja, 0 Nein und 1 Enthaltung verabschiedet.

### **4. Traktandenliste, Protokoll der letzten Delegiertenversammlung**

Die Traktandenliste wird wie versandt zur Kenntnis genommen.

Das Protokoll der DV5-23 vom 18. September 2023 wird genehmigt.

### **5. Mitteilungen aus Vorstand, Arbeitsgruppe und Mitgliederorganisationen**

#### *Volksschule Steigerhubel - Aussenraum*

Patrick Krebs: In der QM3-Arbeitsgruppe vom 16. Oktober 2023 wurde mit den beiden QM3-Delegierten Peter Marbet und Matthias Gunsch abgesprochen, dass sie sich am zweiten Workshop vom 24. Oktober 2023 weiterhin für den Plan A einsetzen dürfen. Das heisst, die Rettung vom Allwetterplatz, indem die Stadt Bern Räumlichkeiten der Kirche und des Kantos übernimmt und zusätzlich Provisorien einplant. Die Stadt Bern verfolgt vor allem Plan B, sprich die Überbauung des Allwetterplatzes.

#### *Arealentwicklung Gaswerkareal*

Patrick Krebs: Die Daten für die Ausstellung und den Informationsanlass wurden von der QM3-Geschäftsstelle per E-Mail verschickt.

#### *QM3-Sitzungsdaten 2024*

Patrick Krebs: Die QM3-Sitzungsdaten für 2024 stehen fest. Sie können unter [www.qm3.ch/termine](http://www.qm3.ch/termine) eingesehen werden. Da Mitte 2024 die Räumlichkeiten der Friedenskirche von der Kirchgemeinde an das Stadtkloster übergehen, sind die Termine ab dem 1. Juli 2024 noch mit Vorbehalt zu betrachten.

#### *Mitteilungen der Mitgliederorganisationen:*

Keine Wortmeldungen

### **6. Varia**

Mit dem Verweis auf die nächsten Termine (**Arbeitsgruppe am Montag, 20. November 2023 und Delegiertenversammlung am Montag, 18. Dezember 2023**) wird die Delegiertenversammlung um 20:35 Uhr geschlossen.

Bern, 18.12.2023

Patrick Krebs